

## Medienmitteilung vom 21. August 2021

### **Olten: Polizeieinsatz anlässlich Kundgebung**

**Am Samstag, 21. August 2021, stand die Polizei in Olten anlässlich einer im Vorfeld angekündigten Kundgebung im Einsatz. Die Stadt Olten hat den Organisatoren kurz vor dem Start eine Bewilligung erteilt. Mehrere Einsatzkräfte lenkten die rund 300 Personen auf einer vorgegebenen Route durch die Stadt.**

Am Samstag, 21. August 2021, haben diverse Gruppierungen zu einer Kundgebung in die Stadt Olten aufgerufen. Bei den Stadtbehörden Olten ist im Vorfeld kein Gesuch für eine Bewilligung eingegangen. Kurz vor 14 Uhr versammelten sich auf dem Ildefonsplatz rund 300 Personen, wo den Organisatoren durch Vertreter der Stadtbehörden kurzfristig eine Bewilligung mit einer Umzugsroute erteilt wurde. Die Polizei war entlang der Route präsent. Sie führte durch die Altstadt, entlang des Amthausquais, über die Ringstrasse, Solothurnerstrasse, über die Kirchgasse und wieder zurück zum Stadtturm auf den Ildenfondplatz. Unterwegs kam es zu vereinzelt Vorfällen, da die Gegenseite einzelne Teilnehmende des Umzugs provozierte. Die Polizei konnte ein direktes Aufeinandertreffen erfolgreich verhindern. Gemäss ersten Erkenntnissen vor Ort, verletzte sich eine Person leicht, als sie von einem Gegenstand getroffen wurde. Ansonsten blieben die Teilnehmenden der Kundgebung gewaltfrei. Es wurde eine Wegweisung ausgesprochen. Bei der Polizei Kanton Solothurn gingen keine Meldungen über Sachbeschädigung im Zusammenhang mit der Kundgebung ein. Gegen 16.00 Uhr löste sich die Teilnehmenden der Kundgebung auf und die Einsatzkräfte zogen sich aus dem öffentlichen Raum zurück.

Für Rückfragen: Astrid Bucher, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, [medien@kapo.so.ch](mailto:medien@kapo.so.ch)  
Medienmeldungen unter [polizei.so.ch](http://polizei.so.ch), Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.  
Folgen Sie uns auch auf   